

## Pressemitteilung:

**Mobilisierung der Neonazis für Halle (Saale) am 7.11.2009 blieb weit hinter ihren eigenen Erwartungen zurück. Trotzdem war dies heute kein guter Tag für die Demokratie. Die angewendete Polizeistrategie verhindert den gewaltfreien Protest an der Route.**

Mehr als 600 Gegendemonstranten zeigten heute in Halle (Saale) ihren gewaltfreien und bunten Protest gegen 300 Neonazis der „Jungen Nationaldemokraten“ ( die Jugendorganisation der NPD, kurz: JD -), die unter dem Motto „20 Jahre Wende - Wir sind das Volk“ für den 7.11.2009 mobilisiert hatten.

Zum Protest hatte unter dem Dach der Initiative Zivilcourage ein breit getragenes Bündnis von über 60 zivilgesellschaftlichen, demokratischen Organisationen und Personen des öffentlichen Lebens aufgerufen. (siehe: [www.izhalle.de](http://www.izhalle.de))

Das Grundrecht auf freie Meinungsäußerung konnte an diesem Tag jedoch nach Angabe der Organisatoren nicht in vollem Umfang umgesetzt werden.

Bereits im Vorfeld gab es seitens der Polizei keine Informationen über die geplante Route der JN.

Am Kundgebungsort des DGBs in Halle-Neustadt kam es am Morgen zu massiven Behinderungen der Demonstrationsteilnehmer/innen durch Taschenkontrollen, Identitätsfeststellungen und Abfilmen von Seiten der Polizei. „Diese Gängelung stellte alle Teilnehmenden unter einen unzulässigen Generalverdacht und wirkte einschüchternd.“ so einer der Teilnehmer vor Ort.

Durch die massive räumliche Trennung der Gegenkundgebungen und Demonstrationen von der Route der JN konnten die Neonazis weitestgehend protestfrei ihre Demoroute absolvieren. „Gesicht zeigen ist für uns keine Symbolpolitik sondern bedeutet, dass wir mit unserem Protest vor unmittelbar Ort sichtbar sind“, sagt Christof Starke von der Initiative Zivilcourage.

Für die Gruppe der Organisatoren der Protest am 7.11.

Christof Starke

(Geschäftsführer Friedenskreis Halle e.V. und 2. Sprecher der Initiative Zivilcourage Halle)

Kontakt über:

Friedenskreis Halle e.V.

Große Klausstr. 11

06108 Halle (Saale)

Tel.:0345 279807-10 / Fax: -11

[starke@friedenskreis-halle.de](mailto:starke@friedenskreis-halle.de)

<http://www.friedenskreis-halle.de>